

Pressemitteilung

Ostpreussisches
Landesmuseum

1933 als Zäsur in Ostpreußen

Ritterstraße 10
21335 Lüneburg
Telefon 04131-75995-0
Telefax 04131-7599511

Vortrag von Dr. Ralf Meindl in der Reihe „Museum erleben“

Dienstag, 19. November 2013, 14:30 Uhr

Ort: Ostpreussisches Landesmuseum, Ritterstr. 10, 21335 Lüneburg
Eintritt 5,- € (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)

Klischeebilder, politisierte Urteile, idyllisierte Erinnerungen prägen vielfach unser Bild Ostpreußens, und in der Heimatliteratur zu dieser Region spielt der Nationalsozialismus eher selten oder doch nur am Rande eine Rolle. Doch wie erlebte Ostpreußen das Jahr 1933 tatsächlich?

Der Vortrag zeigt auf, wie im äußersten Nordosten des Reiches eine ganz eigene Spielart des Nationalsozialismus auf eine besondere politische wie geistig-kulturelle Landschaft traf. Gerade die spezifisch ostpreussische Entwicklung macht die Provinz zu einem ausgesprochen interessanten Beispiel für die Geschehnisse und Wirkmechanismen im Jahr 1933 und ihren Auswirkungen auf die deutsche Geschichte.

Dr. Ralf Meindl, geboren 1971 in Speyer, studierte in Freiburg Geschichte, Politik, Soziologie und Philosophie. 2006 promovierte er mit einer Arbeit über den ostpreussischen Gauleiter Erich Koch. Er ist derzeit Vorsitzender des Berliner Historikerlabors.

Das Ostpreussische Landesmuseum ...

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Geöffnet:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, im Oktober 2013